

DESMODIUM lat. Desmodium ascendens

Trad. Indikationen: Leberschwäche, virale und toxische Hepatitisnachbehandlung, Regeneration der Leberzellen, Schädigung der Leber durch Alkohol und Medikamente, nach Chemotherapie ...

Die alten Medizinmänner in Afrika gebrauchten diese Pflanze um den Körper zu **entgiften**. Diese höchst interessante Pflanze gehört zu den wenigen „Leberpflanzen“, die **Leberzellen regenerieren** können und gleichzeitig die Leber anregen ohne sie zu reizen. Sie wird nach der Blütezeit geerntet, dann hat sie die meisten Wirkstoffe, wie verschiedene Alkaloide, freie Aminosäuren, Prolin, milde Bitterstoffe und freie Fettsäuren, die zur Regeneration der Leber beitragen. Nach einer erfolgreichen **Chemotherapie** ist das **die** Pflanze, um den Körper von den **Giftstoffen** zu befreien. **Virale Hepatitis** kann schneller abheilen. **Alkoholranke**, die meist eine geschädigte Leber haben, können mit dieser Pflanze wieder aufatmen und die Leber regeneriert sich schneller. **Optimal im Wechsel mit Mariendistel**.

Empfohlene Dosierung: 220 mg/Kapsel 100% Desmodium ascendens herba

Anwendug: 1-2 Kapseln tägl. mit viel Wasser

Quelle: Walter Fürer, www.sanat.tv